



Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung

**vom Freitag, 8. Juni 2018, 19.30 bis 21.25 Uhr,
im Schulhaus Rümikon**

Vorsitz: Urs Habegger, Gemeindeammann

Protokoll: Karin Engel, Gemeindeschreiberin

Stimmzähler: David Rohner und Niklaus Spuler

Zahl der Stimmberechtigten:	160
Anwesende Stimmberechtigte:	30
1/5 für definitive Beschlussfassung:	32

Traktanden:

1. Protokoll
2. Rechenschaftsbericht 2017
3. Abbruch Stützmauer Parzelle Nr. 947 mit Terrainanpassung - Kredit über CHF 26'000.00
4. Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Dirk Aresu-Clevenow
5. Periodische Wiederinstandstellung (PWI) von Flurwegen - Ausführungskredit über CHF 888'000.00
6. Kreisprimarschule Chrüzlibach - Genehmigung Satzungsänderungen
7. Rechnung 2017
8. Verschiedenes

Gemeindeammann Urs Habegger begrüsst die Anwesenden im Namen des Gemeinderates, der Gemeindeschreiberin Karin Engel und der Leiterin Finanzen Eliane Keller zur Einwohnergemeindeversammlung. Einen speziellen Gruss richtet er an Herrn Urs Mrose von der mrose bauingenieure GmbH.

Die Versammlung wird zu Protokollzwecken aufgenommen. Die Einladung mit der Traktandenliste wurde rechtzeitig 14 Tage im Voraus zugestellt. Die Akten lagen im Gemeindebüro in Rekingen auf und konnten im Internet heruntergeladen werden.

Freitag, 8. Juni 2018

Seit der letzten Versammlung waren zwei Todesfälle zu verzeichnen:

Ewald Locher, verstorben am 18. Januar 2018

Margrit Rohner, verstorben am 7. Februar 2018

Die Anwesenden erheben sich im Gedenken an die Verstorbenen.

**1 011.70 EGV, Traktandenliste, Vorlage für Gemeindeversammlung, Protokolle, Einladungen
Protokoll**

Das Protokoll konnte in der Aktenauflage und auf der Homepage eingesehen oder in Papierform beim Gemeindebüro in Rekingen bezogen werden. *Der Vorsitzende* dankt Gemeindevorschreiberin Karin Engel für das Abfassen des Protokolls.

Keine Diskussion.

Antrag

Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 1. Dezember 2017.

Abstimmung

Die Anwesenden genehmigen das Protokoll vom 1. Dezember 2017 ohne Gegenstimme mit 28 Ja-Stimmen.

**2 012.72 Rechenschaftsbericht
Rechenschaftsbericht 2017**

Gemeindeammann Urs Habegger verweist auf den Rechenschaftsbericht in der Aktenauflage. Der Bericht konnte auch auf der Homepage eingesehen werden.

Keine Diskussion.

Gemeindeammann Urs Habegger dankt dem Gemeinderat und allen, die sich im letzten Jahr ehrenamtlich für die Gemeinde eingesetzt haben.

Die Anwesenden nehmen vom Rechenschaftsbericht 2017 Kenntnis.

**3 620.41 Strassenbau
Abbruch Stützmauer Parzelle Nr. 947 mit Terrainanpassung - Kredit
über CHF 26'000.00**

Traktandenbericht:

Auf der Parzelle Nr. 947 von Fabian Frei, Kleindöttingen, an der Dorfstrasse steht eine über 45-jährige Stützmauer. Die Mauer weist Risse sowie Betonabplatzungen auf und ist in der Mauerkrone talseitig weggekippt.

Freitag, 8. Juni 2018

In der Dorfstrasse finden sich im Bereich der Stützmauer Längsrisse, welche ein Anzeichen für eine Verschiebung und Bewegung des Terrains sind. Die Längsrisse sind durch das Wegkippen der Stützmauer bzw. die Verschiebung des Strassenkörpers entstanden.

Die Stützmauer auf Parzelle Nr. 947 ist gemäss vorliegender Expertise ein Bestandteil des Strassenkörpers und genügt den heutigen Verkehrsbelastungen nicht mehr. Die notwendige Sanierung ist Sache der Einwohnergemeinde Rümikon als Strasseneigentümerin.

Das Sanierungsprojekt beinhaltet den Ersatz der Stützmauer durch eine Böschung 2:3, welche die Stützfunktion für die Dorfstrasse übernimmt. Das Oberflächenwasser der Strasse wird in einem neuen Schlammsammler gefasst.

Vizeammann Markus Perreten erläutert das Traktandum anhand einer PowerPoint-Präsentation.

Diskussion

Aus der Versammlung wird die Notwendigkeit des geplanten Entwässerungsschachtes für CHF 5'000.00 bezweifelt und vorgeschlagen, darauf zu verzichten und nur die im Projekt ebenfalls vorgesehenen Doppelbundsteine zu realisieren.

Wie Projektverfasser Urs Mrose ausführt, soll mit dem Schacht verhindert werden, dass Wasser in Privatareal oder über die Strasse läuft. Grundsätzlich hält er eine Ausführung ohne Schacht für möglich.

Ein Versammlungsteilnehmer findet, es gebe wichtigeren Sanierungsbedarf an der Strasse als die Stützmauer. Dem wird aus der Versammlung entgegengehalten, dass in der Strasse eine Wasserleitung verläuft und diese durch ein weiteres Setzen der Strasse gefährdet würde.

Änderungsantrag

Kurt Fischer stellt den Antrag, das Projekt sei ohne zusätzlichen Entwässerungsschacht zu realisieren. Der Kredit reduziert sich entsprechend um CHF 5'000.00.

Abstimmung

Die Versammlungsteilnehmer stimmen dem Änderungsantrag mit 16 Ja- zu 6 Nein-Stimmen zu.

Hauptantrag

Genehmigung eines Kredites von CHF 21'000.00 für den Abbruch der Stützmauer auf Parzelle Nr. 947 mit Terrainanpassung, ohne Realisierung des Entwässerungsschachtes.

Abstimmung

Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt mit 27 Ja-Stimmen ohne Gegenstimme einen Kredit von CHF 21'000.00 für den Abbruch der Stützmauer auf Parzelle Nr. 947 mit Terrainanpassung, ohne Realisierung des Entwässerungsschachtes.

Gemeindeammann Urs Habegger dankt Herrn Mrose für seine Ausführungen und verabschiedet ihn um 19.55 Uhr.

**4 101.72 Einbürgerungen Ausländer
Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Dirk Aresu-Clevenow**

Traktandenbericht:

Dirk Aresu-Clevenow, geb. 1971, ist deutscher Staatsangehöriger. Er ist am 1. Oktober 2012 von Rümlang nach Rümikon gezogen. Herr Aresu wohnt in geordneten Verhältnissen. Die Voraussetzungen für eine Aufnahme in das Schweizer Bürgerrecht sind gegeben.

Gemeindeammann Urs Habegger erläutert das Traktandum.

Herr Dirk Aresu ist heute Abend anwesend und stellt sich kurz vor. Danach verlässt er mit seinem Partner Gemeinderat Ricardo Aresu das Versammlungslokal.

Diskussion

Ein Versammlungsteilnehmer spricht gegen die Einbürgerung. Herr Aresu wohne erst seit 5,5 Jahren in Rümikon. Eine Einbürgerung hält er nach dieser Zeit als zu verfrüht.

Antrag auf geheime Abstimmung

Kurt Fischer stellt den Antrag auf geheime Abstimmung.

Abstimmung

Der Antrag auf geheime Abstimmung wird mit 7 Ja- zu 18 Nein-Stimmen abgelehnt.

Antrag

Die Einwohnergemeindeversammlung wolle Dirk Aresu-Clevenow das Gemeindebürgerrecht von Rümikon zusichern.

Abstimmung

Die Einwohnergemeindeversammlung sichert Herrn Dirk Aresu-Clevenow das Gemeindebürgerrecht von Rümikon mit 20 Ja- zu 5 Nein-Stimmen zu.

Dirk und Ricardo Aresu stossen wieder zur Versammlung und werden vom Vorsitzenden über das Ergebnis der Abstimmung informiert.

**5 800.91 Flurwege
Periodische Wiederinstandstellung (PWI) von Flurwegen - Ausführungskredit über CHF 888'000.00**

Traktandenbericht:

Das Flurwegnetz mit rund 13 km und das Drainage- und Entwässerungsnetz im Flurgebiet mit rund 3,6 km Haupt- und Sammelleitungen gilt es möglichst lange funktionstüchtig zu halten. Mit gezieltem Unterhalt und periodischen Wiederinstandstellungen kann die Lebensdauer der Anlagen wesentlich verlängert werden. Bedingt durch die zum Teil schwierige Topographie und den mancherorts schlechten Baugrund ist deren Instandhaltung für die Gemeinde Rümikon kostenintensiv. Mit der in den vergangenen Jahren steten Zunahme der Belastungen (grössere Achslasten und höhere Frequenzen) sind die Flurwege einem immer stärkeren Verschleiss ausgesetzt. Insbesondere die immer häufigeren Zu- und Abfahren von Futtermitteln, Hoferzeugnissen und dergleichen mittels schweren Lastwagen haben die teils

Freitag, 8. Juni 2018

unterdimensionierten Strassen arg strapaziert. Die Drainagen weisen altersbedingt ebenfalls einen grossen Instandstellungsbedarf auf.

Es wurden 15 Hauptwege in das Projekt aufgenommen, davon werden 11 Wege instand gestellt, 2 erneuert und 2 ausgebaut. Die Wiederinstandstellung der 11 Wege umfasst Massnahmen zur Substanz- und Werterhaltung wie Reprofilierung, Erneuerung der Deckschicht und Instandstellung der Entwässerungsanlagen. Unter Ausbau werden umfangreichere Wegbauarbeiten an ganzen Wegen oder grösseren Teilstrecken zur Verbesserung des ursprünglichen Sollzustandes verstanden wie Erhöhung der Tragfähigkeit oder Wegverbreiterungen. Bei den Drainagen sieht das Projekt Spülarbeiten, Kanalfernsehaufnahmen und Zustandsprotokolle vor.

Die Kosten für die Instandstellung, den Ausbau und die Erneuerung der Flurwege betragen gemäss Kostenschätzung CHF 637'769.00. Für die Instandstellung der Drainagen werden CHF 23'200.00 veranschlagt. Die Gesamtkosten (Subventionsprojekt, Baukosten, Unvorhersehbares, Bauleitung und Mehrwertsteuer) betragen gesamthaft (Flurwege und Drainagen) CHF 913'000.00. Nach Abzug der bereits von der Gemeindeversammlung bewilligten Projektierungskosten ergeben sich Ausführungskosten von gesamthaft brutto CHF 888'000.00. Es kann mit Bundes- und Kantonsbeiträgen von rund 45 % (rund CHF 411'000.00) gerechnet werden. Der Gemeinde Rümikon verbleiben schlussendlich effektive Kosten von rund CHF 500'000.00.

Die Ausführung/Kostenbelastung erfolgt in voraussichtlich vier Etappen.

Das Projekt wurde vom Kanton vorgeprüft und das vorgeschlagene Verfahren als sinnvoll beurteilt.

Gemeinderat Urs Maienfisch erläutert das Traktandum anhand einer PowerPoint-Präsentation.

Diskussion

Die Frage, wer die Wege benutzt, wird dahingehend beantwortet, dass rund die Hälfte der Nutzung durch auswärtige Landwirte erfolgt. Zu sprechen gab die Gewichtsbelastung durch schwere Fahrzeuge, Güllenfässer, Holztransporte und dergleichen, gegen die kaum etwas unternommen werden kann.

Ein Versammlungsteilnehmer bedauert, dass für dieses doch sehr umfangreiche Traktandum keine separate Gemeindeversammlung einberufen wurde.

Gewisse Arbeiten wie z.B. Abranden können durch Rümiker ausgeführt werden, dies ist im Projekt so vorgesehen und wird vom Gemeinderat auf Anfrage hin bestätigt.

Aus der Versammlung wird angeregt, bei Hartbelagstrassen die Risse jeweils im Herbst auszugliessen, wie das in anderen Gemeinden üblich ist. Die Lebensdauer der Strassen kann so verlängert werden. Insbesondere bei den neuen Strassen soll der Rissbehandlung grosse Aufmerksamkeit geschenkt werden.

Aus der Versammlung werden Fragen zu verschiedenen Wegabschnitten gestellt, die von Gemeinderat Urs Maienfisch und den anwesenden Mitgliedern der Landwirtschaftskommission beantwortet werden.

Antrag

Genehmigung eines Ausführungskredites von brutto CHF 888'000.00 für die Periodische Wiederinstandstellung (PWI) von Flurwegen.

Abstimmung

Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt ohne Gegenstimme mit 27 Ja-Stimmen einen Ausführungskredit von brutto CHF 888'000.00 für die Periodische Wiederinstandstellung (PWI) von Flurwegen.

**6 210.70 Primarschule
Kreisprimarschule Chrüzlibach - Genehmigung Satzungsänderungen**

Traktandenbericht:

Die Gemeinde Rekingen hat vom Verbandsvorstand den Auftrag bekommen zu klären, ob am Standort Rekingen genügend Schulraum geschaffen werden kann, um alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Primar aus den sechs Verbandsgemeinden zu unterrichten. An der Gemeindeversammlung vom 30. November 2017 hat der Rekinger Souverän dem Kredit zur notwendigen Erweiterung der Schulanlage zugestimmt. Bevor mit dem Bau definitiv begonnen wird, muss sichergestellt sein, dass die Verbandsgemeinden bereit sind, den Standort Wislikofen aufzuheben.

Dafür ist eine Änderung der Satzungen nötig. Satzungsänderungen dieser Art müssen von den Gemeindeversammlungen der sechs Verbandsgemeinden beschlossen werden. Eine Satzungsänderung erfolgt, wenn sie von einer Mehrheit der Verbandsgemeinden angenommen wird.

*Folgende Satzungsänderung ist Voraussetzung für die Erweiterung des Schulraumes in Rekingen und die Beschulung aller Kinder der sechs Verbandsgemeinden an einem Standort:
Satzungen aktuell:*

I. Allgemeines

§ 2 Der Schulverband hat seinen Sitz in Rekingen mit Standorten Rekingen und Wislikofen. Werden die gesetzlichen Grundlagen für die Führung eines Schulstandortes (gemäss Ziffer 1 Anhang) nicht mehr erfüllt, wird dieser geschlossen. Die betroffenen Kinder werden in den verbleibenden Standort überführt.

Satzungen angepasst:

I. Allgemeines

§ 2 Der Schulverband hat seinen Sitz und seinen Schulstandort in Rekingen.

Die Gemeinde Rekingen plant die Erstellung des zusätzlichen Schulraums bis spätestens Ende Schuljahr 2018/2019. Die Satzungsänderung tritt per Anfang Schuljahr 2019/2020 in Kraft. Sollte sich die Schulhauserweiterung unerwartet verzögern, wird bis zur Fertigstellung das bisherige Schulmodell mit Standorten in Rekingen und Wislikofen weitergeführt.

Gemeinderat Ricardo Aresu erläutert das Traktandum anhand einer PowerPoint-Präsentation.

Keine Diskussion.

Antrag

Die Einwohnergemeindeversammlung Rümikon wolle die geänderten Satzungen der Kreisprimarschule Chrüzlibach genehmigen.

Abstimmung

Die Einwohnergemeindeversammlung Rümikon genehmigt die geänderten Satzungen der Kreisprimarschule Chrüzlibach mit 20 Ja- zu 4 Nein-Stimmen.

**7 940.72 Rechnungen
Rechnung 2017**

Traktandenbericht:

Der Gesamtumsatz der Erfolgsrechnung beträgt CHF 1'543'040.19 (Budget CHF 1'467'400.00). Die Rechnung 2017 schliesst mit einem negativen Gesamtergebnis von CHF 149'891.53 (Budget CHF 235'000.00) ab. Das gegenüber dem Budget bessere Ergebnis (+ CHF 85'108.47) ist auf die Kapitalrückzahlung des aufgelösten Gemeindeverbandes Kreisprimarschule Belchen, den tieferen Aufwand bei der Alimentenbevorschussung, die Auflösung Wertberichtigung Gemeindestrassen und die Verschiebung der Sanierung Schiessanlage Rümikon auf das Jahr 2018 zurückzuführen.

Bei der betrieblichen Tätigkeit resultiert ein Mehraufwand von CHF 60'288.61 und ein Mehrertrag von CHF 144'488.13. Das operative Ergebnis beläuft sich auf minus CHF 166'982.93 (Budget = Minus CHF 252'100.00). Durch die Entnahme aus der Aufwertungsreserve von CHF 17'091.40 (Kompensation der höheren Abschreibungen unter HRM2) beträgt das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung minus CHF 149'891.53.

Die Selbstfinanzierung beträgt minus CHF 120'554.58 (Budget = Minus CHF 210'000.00). Die Nettoinvestitionen betragen total CHF 7'180.60. Es resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 127'735.18 (Budget CHF 240'900.00). Das Nettovermögen beträgt am 31.12.2017 CHF 128'408.89.

Die Originalrechnung kann während der Auflagefrist bei der Abteilung Finanzen in Böbikon eingesehen werden. Die Rechnung kann auch im Internet unter www.ruemikon.ch heruntergeladen oder beim Gemeindebüro in gedruckter Form bezogen werden. Der Finanzplan liegt bei der Abteilung Finanzen in Böbikon zur Einsichtnahme auf.

Gemeindeammann Urs Habegger erläutert das Traktandum.

Diskussion

Bezüglich Umhängens des Dorfbrunnens wird aus der Versammlung vorgeschlagen, auch für den Brunnen im Oberdorf (bei Hans Fischer) eine einfache Lösung zu suchen. Der Gemeinderat nimmt den Vorschlag entgegen.

Der Gemeinderat und *Leiterin Finanzen Eliane Keller* beantworten verschiedene Fragen, u.a. zu den als hoch empfundenen Ingenieursleistungen im Baubereich und dem Flüchtlings- und Sozialwesen.

Lea Rauber, Finanzkommission, bestätigt, dass die Finanzkommission die Jahresrechnung geprüft hat. Die Bilanz wurde durch die BDO geprüft. Die Buchhaltung ist sauber und übersichtlich geführt. Fehler wurden keine festgestellt. Der Finanzkommission wurden alle notwendigen Unterlagen zur Verfügung gestellt und die Fragen beantwortet. Die Finanzkommission beantragt die Genehmigung der Rechnung 2017.

Antrag

Die Rechnung 2017 der Einwohnergemeinde Rümikon sei zu genehmigen.

Abstimmung

Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt die Rechnung 2017 der Einwohnergemeinde Rümikon ohne Gegenstimmen mit 25 Ja-Stimmen.

Gemeindeammann Urs Habegger dankt der Finanzkommission für die Prüfung der Rechnung.

Verschiedenes

**8 740.70 Friedhof- und Grabunterhalt
Rasen - Anschaffung Rasenroboter**

Im Budget 2017 war ein Betrag für einen Rasenroboter für den Friedhof enthalten. In Absprache mit der Leiterin Finanzen wurde die Anschaffung auf das Jahr 2018 verschoben, weil eine Montage im Herbst/Winter ungünstig gewesen wäre.

Ein Versammlungsteilnehmer hält den Rasenroboter für schlecht platziert. Auch wird aus der Versammlung auf die Möglichkeit hingewiesen, Gartenplatten zu verlegen. Der Gemeinderat nimmt die Hinweise entgegen.

**9 210.70 Primarschule
Kreisprimarschule Chrüzlibach - Schulhausneubau Rekingen - Pläne**

Gemeinderat Ricardo Aresu zeigt der Versammlung Pläne des geplanten Schulhausneubaus in Rekingen.

**10 210.11 Schulorganisation, Schulpflege
IG Schulentwicklung Zurzibiet - Petition Bildungsvision**

Gemeinderat Ricardo Aresu informiert anhand einer kurzen PowerPoint-Präsentation über die Beweggründe, Ziele, Leitsätze, Organisation und Vorgehen der IG Schulentwicklung Zurzibiet. Pro Talschaft (Aare-, Surb- und Rheintal) soll eine Oberstufenorganisation mit allen Schulstufen erhalten bleiben. Die Versammlungsteilnehmer werden gebeten, im Anschluss an die Versammlung die Petition zu unterschreiben.

Um 21.10 Uhr stösst Förster Gerhard Wenzinger zur Versammlung.

**11 020.78 Gemeindeverband Verwaltung 2000
Rheintal+ - Gespräch mit der Bevölkerung 2 vom 25. Juni 2018**

Gemeindeammann Urs Habegger ruft die Versammlungsteilnehmer auf, sich über das Projekt Rheintal+ zu informieren. Dazu erhalten alle Haushalte regelmässig ein Infobulletin. Weitere Informationen und die Möglichkeit zum Mitdiskutieren finden sich auf der Homepage www.rheintalplus.ch. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, am zweiten Gespräch mit der Bevölkerung vom 25. Juni 2018 teilzunehmen.

**12 810.81 Waldbereisungen
Abendspaziergang mit Bräteln vom 29. Juni 2018**

Der Vorsitzende und *Förster Gerhard Wenzinger* werben für den Abendspaziergang mit Bräteln vom 29. Juni 2018.

**13 011.70 EGV, Traktandenliste, Vorlage für Gemeindeversammlung, Protokolle, Einladungen
Veröffentlichung der Gemeindeversammlungsprotokolle - Papierqualität Einladungen**

Auf den Wunsch einer Versammlungsteilnehmerin nach zeitnaher Veröffentlichung der Gemeindeversammlungsprotokolle wird eingegangen.

Ein Versammlungsteilnehmer bemängelt das für den Druck verwendete Papier für die Einladung an die Stimmbürger. Das Papier eigne sich schlecht zum Schreiben.

**14 720.01 Rechtsgrundlagen
Abfallreglement mit Gebührentarif**

An der letzten Gemeindeversammlung wurde das Abfallreglement mit Gebührentarif zur Bearbeitung und Antragstellung an der nächsten Gemeindeversammlung zurückgewiesen. Der Gemeinderat bestätigt auf Anfrage die Traktandierung des Geschäfts auf die Winter-Gemeindeversammlung 2018.

**15 011.70 EGV, Traktandenliste, Vorlage für Gemeindeversammlung, Protokolle, Einladungen
Schluss der Versammlung**

Gemeindeammann Urs Habegger dankt für die Teilnahme an der heutigen Versammlung und wünscht einen schönen Sommer.

FÜR GETREUES PROTOKOLL

Der Gemeindeammann

Urs Habegger

Die Gemeindeschreiberin

Karin Engel